

Pressepiegel vom 14./16. November 1948

Wiener Zeitung, 14. November:

Der Sofiensaal - wieder eröffnet 4  
Noch einmal die "Mehrgebühren" für Strom. Wenig Arbeiter  
und Angestellte verbrauchen zu viel 4  
Magermilch auch weiterhin bewirtschaftet. 5  
Leopoldi-Weinkost im Wiener Messepalast 5

Wiener Kurier, 15. November:

Offene Worte zu aktuellen Fragen: Die Randgemeinden wollen  
bei Wien bleiben! Trotz eindeutiger Abstimmung wurde der  
Wunsch der Bevölkerung nicht berücksichtigt 2  
Wiener Kindergärtnerinnen begrüßen Zusammenarbeit mit  
amerikanischer Patenschule. Unterstützung durch das  
San Francisco State College begann 3  
"Fasselrutschen" untersagt 3  
2 neue Großhallen werden von der Wiener Messe bis Früh-  
jahr gebaut. Auch das Gelände der Rotunde wird um  
123.000 m<sup>2</sup> vergrößert 3  
Was kosten die aufgerufenen Lebensmittel dieser Woche? 3  
Riesendefizit der Innsbrucker Bühne. Angriffe gegen  
Direktor des Landestheaters im Landtag 4

Weltpresse, 15. November:

Hans Markl: "Die Gedenktafeln Wiens". (ABD.- Verlag,  
Wien VII, 1948, 223 Seiten, 19 Abbildungen) 6  
Brand des Mautner-Markhof-Schlosses 8  
Gedenkstein für Blum und Messenhauser erneuert. RK 8

Weltpresse, Abendausgabe, 15. November:

Wiener Börse heute wieder eröffnet. Meisl und Semperit  
notieren als erste Papiere 1

Der Abend, 15. November:

Weltpolitik auf dem Naschmarkt. (Bund demokratischer  
Frauen Österreichs sammelt Unterschriften für den Frieden,  
gegen die Kriegshetzer.) (Bild) 1  
Sagmeister-Mehl vom Marktamt gesperrt 2  
Auch Konsumgenossenschaften für den Frieden 2  
7 Jahre EAM. (Stadtrat Matejka als Vorsitzender des  
Komitees)

Neues Österreich, 16. November:

Die neuen Sperrzeiten: pro und kontra. (Samstagverkaufs-  
zeiten) 2  
Graf: Im Februar 1949 Volkszählung. 2  
Das Schwedenmatch: 396.666 Schilling Bruttoeinnahmen. Die  
Gemeinde erhält 89.000 Schilling Vergütungssteuer. 5 Mi-  
nuten nach Spielbeginn: Sitzplätze unter dem Nominale. 3  
Brand im Schloss "Zweleichen". 4  
Der Umbau des Alsbachkanals. (Zur RK) 4  
Eine neue Zweigstelle der Städtischen Büchereien. (Stum-  
pergasse 60). (Zur RK) 4  
Mozarts Totenmaske muss identifiziert werden. Ein Kon-

silium soll seine Echtheit bestätigen. Ein Kulturfilm  
in Vorbereitung. 4  
Fahrradreifen auf Marken. 4  
Heerschau der Konsumgenossenschaft. (Ordentliche General-  
versammlung). 4

Arbeiter Zeitung, 16. November:

Preisverteilung bei der UNICEF. (Zeichnungen der österrei-  
chischen Schulkinder zum Wettbewerb des Internationalen  
Kinderhilfswerkes der Vereinten Nationen) 3  
Lebensmittelpreise. RK. 4  
Magermilch bleibt bewirtschaftet. 4  
Die Anmeldeblätter zur Erfassung der Hunde. RK. 4  
Erholung für politische Opfer. (Heim Hohegg bei Grimmen-  
stein.) RK. 4  
Noch ein Notruf der Wissenschaft. (Gemeinde Wien stellt  
Räume des Rathauses für eine Enquete zur Verfügung. Trau-  
rige Tradition des Schönbrunner Tiergartens) 5  
In der Strohgasse. (Gesundenuntersuchung für gesundheits-  
gefährdete Arbeiter) 5  
Sorgen unserer Alten in den Heimen. (Ein paar Schalen warmen  
Tees außertourlich) 5  
Friedhofsagitation. (Sieveringer Friedhöfe. Werbepлакate  
der Österreichischen Volkspartei) 5  
Wann verkehrt die Linie 57? 5

Wiener Tageszeitung, 16. November:

3 Jahre ÖVP - 3 Jahre Fortschritt! (Straßenreinigungs-  
Wagenpark) 3  
Vor Änderung der Steuersätze. Entwurf zu einem Steuerän-  
derungsgesetz dem Finanzminister überreicht. 4  
Warum Eisen frei werden soll. Produktion höher als 1937.  
Latenter Bedarf ist keine Nachfrage. 4  
Kirchliche Siedlungsaktion. (Gründe von kirchlichen Ver-  
mögensträgern, wie Pfarren, Kirchen und Klöstern.) 6

Die Presse, 16. November:

Das Korrektiv. (Unabhängige Presse) -the 1  
Volkszählung im Februar. Die Österreicher sind nicht Frei-  
wild. 2  
Der Weihnachtskarpfen gesichert. 3  
Weinhüterumzug in Sievering und Nußdorf. 4

Das Kleine Volksblatt, 16. November:

|   |   |
|---|---|
| Drei Jahre ÖVP - drei Jahre Fortschritt! (Städtischer Straßenreinigungsdienst)  | 4 |
| Aufruf des Kardinals zum Caritassonntag   | 5 |
| Prälat Fried beim Festabend der Piaristen. "Wir wollen öffentliche katholische Schulen!"                              | 5 |
| Für das Steuerjahr 1950. Die Wiener Hunde werden gezählt. Tierfreundlicher Fiskus. Vom dritten Lebensmonat an. Zur RK | 6 |
| Marken für 32.195 Tonnen nicht eingelöst. Freigabe von Eisen gerechtfertigt   | 6 |
| Intensiver Ausbau der Wasserwerke. (Besprechungen mit den Elektrizitätsgesellschaften)                                | 6 |
| Das erste Dach mit Aluminiumfolien. (Baustelle der neuen städtischen Großgarage in der Traisengasse)                  | 6 |
| Mißverständene kulturelle Mission. (Paul Sartre auf den Index gesetzt. Wiener Volkshochschulen)                       | 9 |

Österreichische Volksstimme, 16. November:

|   |   |
|---|---|
| Gemeindebedienstete zum Streik bereit. Auch die Lehrer verlangen Gehaltserhöhung pro 1. Dezember. (Linz). Die Lehrer wollen nicht mehr warten | 1 |
| Das Gerücht als Mittel der Preistreiberei (Währungsabwertung)   | 2 |
| Warum immer noch Stromkrise   | 2 |
| Das Sagmeister-Mehl auch nach Verarbeitung ungenießbar  | 3 |
| Ein Tag der "Fürsorge". Von einer Fürsorgerätin erzählt. Die gekürzte Fürsorgerente. Ein Sparer als Bettler                                   | 4 |
| Gegen die Ärmsten der Armen. Bevorstehende Zinserhöhung im Ledigenheim in der Wurlitzergasse  | 4 |
| Die größte Stadt der Welt. (Schwedische Stadt Kiruna - acht-, zehnmal größer als das Stadtgebiet New York)                                    | 4 |
| Eigene Kammern für Landarbeiter. SP-Führer kapitulieren vor der ÖVP   | 5 |

Österreichische Zeitung, 16. November:

|  |   |
|--|---|
| Proteststreik der Linzer Gemeindeangestellten?                         | 2 |
| Lohnnachziehung für Arbeiter der Fleischbranche                        | 3 |
| Achtzig Jahre "Lied der Arbeit". Festkonzert des Arbeiter-sängerbundes | 5 |